

Nachtgang ['naxt.,gan] (Nighttime walk)

Text by *Otto Julius Bierbaum* (1865-1910)

Set by *Max Reger* (1873-1916), op. 51, #7; *Richard Strauss* (1864-1949), op. 29, #3

Wir	gingen	durch	die	stille	milde	Nacht,		
[viɛ	'gɪ.ŋən	dʊɾç	di:	'ʃtɪ.lə	'mɪl.də	naxt]		
We	walked	through	the	silent,	mild	night,		
dein	Arm	in	meinem,	dein	Auge	in	meinem.	
[da:en	ʔarm	ʔɪn	'ma:e.nəm	da:en	'ʔa:o.gə	ʔɪn	'ma:e.nəm]	
your	arm	in	mine,	your	eyes	in	mine.	

Der Mond goß silbernes Licht über dein Angesicht,
wie auf Goldgrund ruhte dein schönes Haupt.

Und du erschienst mir wie eine Heilige,
mild, mild und groß und seelenüberevoll,
heilig und rein wie die liebe Sonne.
Und in die Augen schwoll mir
ein warmer Drang, wie Tränenahnung.
Fester faßt' ich dich und küßte,
küßte dich ganz leise. Meine Seele weinte.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

